

Mehr als ein Dutzend Vereine dabei

Countdown läuft für die Bären

Am Freitag werden Stützpfeiler angebracht

SCHWENNINGEN (dn). „Wenn wir am nächsten Wochenende so ein Wetter haben...“ Das dachten sich am vergangenen Samstag und Sonntag wohl alle, die dem kommenden 13. Mai entgegenfieberten. Dann nämlich wird am Neckarursprung ein Riesenfest gefeiert: das erste große Schwenninger Bärenplatzfest anlässlich der Wiederaufstellung der sechsköpfigen Bärenfamilie über der Villinger Straße zwischen Gasthaus „Bären“ und dem Bärenpark.

Alle Anträge sind gestellt und bearbeitet, eine Reihe von Besprechungen auf verschiedenen Ebenen, vor allem auch mit Ämtern und anderen städtischen Einrichtungen wie dem Schwenninger Bauhof und dem Tiefbauamt, erbrachten die erfreuliche Bilanz: Jede(r), der (die) eine Möglichkeit erkennt, in dieser Sache mitzuhelfen, hat's spontan und gerne getan. Mehrere heimische Händler und Unternehmen sagten ihre Unterstützung zu, die am Unterhaltungsprogramm und bei vielen anderen wichtigen Aufgaben mitarbeitenden Vereine bereiten sich seit Wochen auf den großen Tag vor.

Das Bärenplatzfest bietet von morgens 10 bis um 18 Uhr ein kunterbuntes Programm aus Musik, Gesang, Sport und Show. Mehr als ein Dutzend Schwenninger Vereine wirken mit, kurzum: Cheforganisator Reinhold A. Wölfler und alle Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind zuversichtlich, daß es ein weiterer Markstein werden wird.

Zumal auch in Sachen Bewirtung mit Speis und Trank äußerst zivile Preise zum Verweilen einladen. So kostet beispielsweise eine Flasche Bärenbier oder Fürstenberg-Pils (0,5) vom Faß 3,50 Mark, alkoholfreie Getränke liegen zwischen zwei und 2,50 Mark. Wer Maultaschen mit Kartoffelsalat oder Steak mit Pommes frites wünscht, der ist mit sieben Mark dabei.

Höhepunkt des großen Bärenplatzfestes wird gegen 15 Uhr sein, wenn Oberbürgermeister Dr. Manfred Matusza in schwindelnder Höhe als symbolischen Akt die letzte Schraube befestigt. Dann ist die Schwenninger Bärenfamilie endgültig wieder dort, wo sie 1986 abgehängt worden war.

Im vergangenen Herbst wurden durch die Schwenninger Firma Heinenhuber die Stützpfeiler von der Villinger Straße in Höhe Gasthaus und dem Glas-/Mosaikturm die Stützfundamente gefertigt. Sie werden

nun am Donnerstag, 11. Mai, ab 13 Uhr freigelegt. Hierfür erfolgt keine Straßensperrung. Anders tags darauf, am 12. Mai, wenn die heimische Firma Haller Industriebau ebenfalls ab 13 Uhr die beiden Stahlstützen einmüßt und die Vormontage derselben vornimmt. Die Vollsperrung der Straße (ab Holz-/Arndtstraße) wird bis 17 Uhr andauern.

Für das Fest selbst beginnt die Vollsperrung morgens um 6 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt werden die Vereinsvertreter und weitere Helfer sämtliche Aufbauten durchführen. Pünktlich um 10 Uhr soll das Fest beginnen, das bereits zu diesem frühen Zeitpunkt mehrere optisch akustische Höhepunkte präsentieren wird. Mehr wollen wir heute nicht verraten.

Kuchenspenden für das große Bärenfest

SCHWENNINGEN (dn). Viele Menschen, Privatpersonen wie Firmen, haben sich in der Sache der Schwenninger Bärenfamilie seit nunmehr stark einem Jahr engagiert. Jetzt können sich alle noch einmal einsetzen: erstens durch den Besuch des Bärenplatzfestes, zweitens – und hier vor allem – durch Kuchenspenden. Wer gerne einen oder auch mehrere Kuchen backen und spenden möchte, der kann dies entweder am Freitag, 12. Mai, bis zum frühen Nachmittag in der Geschäftsstelle des Schwenninger Heimatvereins (Barbara Mutschler) abgeben oder am Samstag (ab 10 Uhr) direkt zum Festplatz bringen. Es bestehen entsprechende Kühlmöglichkeiten. Der Veranstalter bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung!